

Automatenwirtschaft zu Gast beim Sommerfest der Jungen Union Hamburg



V. l. n. r: Christoph de Vries MdB, Christoph Ploß MdB, Jennifer Broocks, Gundolf Aubke, Philipp Heißner MdHB Foto: [instagram.com/the.cam.with.the.guy](https://www.instagram.com/the.cam.with.the.guy)

Der Hamburger Automatenverband e.V. (HAV) und der Dachverband Die Deutsche Automatenwirtschaft e.V. (DAW) waren am 10. August beim Sommerfest der Jungen Union (JU) Hamburg zu Gast. Der 1. Vorsitzende des HAV, Gundolf Aubke, die HAV-Vorstände Jörg Landsiedel und Matthias Wende sowie DAW-Länderbeauftragte Jennifer Broocks vertraten die Branche. Vor Ort kamen sie mit zahlreichen Abgeordneten des Deutschen Bundestages, der Hamburgischen Bürgerschaft und der CDU Hamburg ins Gespräch. Dazu zählten der CDU-Landesvorsitzende Roland Heintze, die beiden stellvertretenden Landesvorsitzenden, Christoph de Vries MdB und Christoph Ploß MdB, sowie der frisch gewählte Landesvorsitzende der Jungen Union Hamburg, Philipp Heißner MdHB, der auch Mitglied im Bundesvorstand der Jungen Union Deutschland ist.

Im Mittelpunkt der Gespräche standen der wachsende illegale Online-Markt und die damit verbundenen Herausforderungen für eine zeitgemäße und kohärente Regulierung des deutschen Glücksspielmarktes durch einen neuen Glücksspielstaatsvertrag. Die Vertreter hinterlegten die Forderung der Automatenbranche nach einer Regulierung des gewerblichen Automatenspiels nach qualitativen Kriterien.